



Bienenzüchterverein Thierstein

Jahresbericht 2015

Geschätzte Ehrenmitglieder
Geschätzte Imkerinnen und Imker

Betrachten wir das vergangene Jahr, dann erinnern wir uns bestimmt an den wunderschönen und heissen Sommer. **Heiss, heisser am heissesten!**

Liest man die Berichte der Klimaforscher, so passt das letzte Jahr sehr gut in die Tendenz zu immer leicht wärmerem Klima!

Doch eigentlich unabhängig von der Jahreszeit, letztes Jahr war es fast immer sonnig und warm, und abgesehen von einigen wirklich zu heissen Tagen, war es für uns Imkerinnen und Imker ein sehr angenehmes Jahr! Wochen-, wenn nicht monatelang konnten wir im T-Shirt, ohne Gummistiefel und Regenschirm unserem geliebten Hobby frönen!

Doch es stellen sich in der Imkerei neue Fragen:

Sind wir mit unserer Betriebsweise und unserem Wissen vorbereitet auf den Wandel des Klimas?

Haben wir die Erfahrung im Umgang mit unseren Völkern, die keine Brutpause im Winter einlegen?

Haben wir auch eine genügend gute Varroabehandlung erreicht?

Passt die Fütterungsmenge auf die ungewohnt grossen Völker in diesem Frühling?

Das sind alles Fragen und Herausforderungen, mit welchen wir uns vertieft beschäftigen müssen. Denn das Wohl der Bienen ist klar unsere höchste Priorität und somit haben wir eine grosse Verantwortung, unsere „flauschigen Bestäuberinnen“ gesund in den Frühling zu führen!

Das warme Klima hat auch seine äusserst hübsche Seite. Wer seine Bienenvölker in den letzten Wochen besucht hat, war sicherlich über die wunderschönen, grossen Völker überrascht!

Unsere Völker sind jetzt schon so gross wie sonst im März!

Somit die nächsten Fragen: Geht es so mild weiter? Wann fliegt der erste Schwarm?

Rückblickend soll das grosse Glück der gesunden Bienenvölker erwähnt werden! Wir hatten im Thierstein keine Probleme mit Brutkrankheiten! Die wichtigste Basis dazu ist wie bekannt, sauberes und fachgerechtes Imkern und eine genügende Futtermittellieferung. Denn die zu knappe Pollenversorgung soll gemäss Bienenforschern massgeblich dazu geführt haben, dass im Baselbiet 2014 so viele Bienenvölker erkrankt sind.

Rückblick:

Im 2015 haben in unserem Verein viele spannende Aktivitäten stattgefunden. So durften wir unter anderem unser Fachwissen zum Thema Beutenkäfer und Obstbestäubung vertiefen, wieder einmal mehr herrliches Wetter und gebratene Würste im Birtis geniessen und am vielseitigen „Varroa-Parcour“ unserer Wissen auffrischen. Was bei einem solchem Rückblick nie erwähnt wird, ist der Erfahrungsaustausch! Gerade in solchen Gesprächen wird viel Wissen ausgetauscht und praktische Erfahrungen weitergegeben! **Würde uns freuen, dieses Jahr, dich auch wieder zu sehen!**

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, allen für das Interesse und die Zusammenarbeit herzlich zu danken! An erster Stelle dem Vorstand, welcher mit viel Engagement und Fachwissen den Verein weiterentwickelt. Liebe Regin, lieber Othmar, Hans-Ruedi, Ruedi, Erich, Norbert und Martin, vielen herzlichen Dank für euren unermüdlichen Einsatz zugunsten der Imkerei. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Kolleginnen und Kollegen ins Laufental und nach Solothurn!

Gemeinsam sind wir stärker!

Allen Mitgliedern ein herzliches Dankeschön für die vielfältigen Tätigkeiten zugunsten der Bienen und des Bienenzüchtervereins.

Für das kommende Imker-Jahr wünsche ich euch alles Gute, gute Gesundheit und viel Freude und Erfüllung zusammen mit den Bienen.

Im Namen des Vorstandes

Michael Stebler

bzv.thierstein@gmx.ch